

Eingewöhnungszeit in der Kindertageseinrichtung

Leitfaden



Städtische Kindertageseinrichtung
Immigrather Straße 58
Tel. 02173 - 73358
Kita-immigrather-str@langenfeld.de
Leitung: Susanne Hauke
Stellvertretungen: Torsten Liermann
Tobias Morawe

Liebe Eltern

Sie und ihr Kind werden in Kürze zu der großen Gemeinschaft unserer Kindertageseinrichtung gehören.

Die nächsten Wochen werden für alle Beteiligten spannend und aufregend. Sie und Ihr Kind lernen die Menschen, die Räumlichkeiten und die Abläufe in unserem Haus kennen.

Ihr Kind fühlt sich in seiner Beziehung zu Ihnen oder einer vertrauten Person sicher. Ohne diese Nähe kann Ihr Kind in Konfliktsituationen sein inneres Gleichgewicht noch nicht wiedergewinnen. Deshalb ist eine vertraute Person für die Eingewöhnung Ihres Kindes in unsere Kindertageseinrichtung sehr wichtig.

Es gibt keinen festen Ablauf, wie die Eingewöhnung gestaltet wird. Ihr Kind entscheidet selbst wie und in welchem zeitlichen Rahmen es sich in der neuen Umgebung eingewöhnt. Sie und wir unterstützen es dabei sich bei uns wohlfühlen.

Gemeinsam beobachten wir, wann Ihr Kind bereit ist, eine Trennung zuzulassen und in welchem Rahmen wir das ausdehnen möchten.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind und wollen Sie als Erziehungspartner unterstützen, die gesunde Entwicklung Ihres Kindes weiter zu fördern.

Das Team der Kindertageseinrichtung

Liebe Mama, lieber Papa

Du bringst mich bald in die Kita, in der ich viele neue Dinge kennen lernen werde. Das ist für mich sehr aufregend, aber ich bin auch sehr neugierig, was ich dort alles erleben werde. Vielleicht habe ich ein bisschen Angst vor all dem Neuen, aber ich weiß, dass du mitkommst und mir dann nichts passieren kann. Du kannst mir helfen, die fremden Räume und die vielen fremden Kinder und Erzieherinnen kennen zu lernen. In ein paar Wochen weiß ich dann Bescheid, dann kannst du weggehen und ganz sicher sein, dass es mir gut geht. Ich habe gelernt, dass ich dir vertrauen kann und dass du immer wiederkommst. Ich habe ein paar Ideen, wie unsere erste Zeit in meiner neuen Kita für uns beide schön wird.

Wenn wir am 1. Tag in die Kita gehen, sehen wir uns gemeinsam erst einmal um. Dann setzt dich einfach irgendwohin und lass mich allein auf Entdeckungsreise gehen. Du beobachtest mich, rufst mich aber nicht zurück. Ich kann dich jederzeit sehen, und wenn ich unsicher werde, kann ich sofort zu dir gehen. **Du bist mein sicherer Hafen.** Dräng mich nicht, ein bestimmtes Spielzeug, andere Kinder oder die Erzieherin kennen zu lernen. Ich habe mein eigenes Tempo. Wenn ich bereit bin, gehe ich überall hin. Ich mag es nicht, wenn du dich mit anderen Kindern beschäftigst. Du bist **meine** Mama, **mein** Papa.

So, jetzt kann es losgehen...

Roter Faden

Zu Beginn

Gemeinsame Stunden in der Gruppe. Ihr Kind lernt die anderen Kinder, die Räume und das Spielmaterial kennen.

Nach ein paar Tagen

Gemeinsam beobachten wir Ihr Kind. Spielt es neben oder mit anderen Kindern? Kann die Erzieherin Kontakt zu ihm aufnehmen? Schaut es sich nicht oft nach Ihnen um? Dann können Sie sich kurz verabschieden und den Raum verlassen. Weint Ihr Kind? Dann kommen Sie wieder...

Nach weiteren Tagen

Die Zeiten ohne eine vertraute Person im Raum werden ausgedehnt. Vielleicht möchten Sie einen Kaffee im Elterncafé trinken oder einen kleinen Spaziergang machen? Sie sind telefonisch erreichbar und können schnell in die Kita zurückkommen.

Kurz vor dem Ende der Eingewöhnungszeit

Es wird ein kurzes Abschiedsritual eingeführt. Ihr Kind bleibt immer länger in der Kita.

Am Ende der Eingewöhnungszeit

Ihr Kind fühlt sich in der Kita wohl. Es wendet sich mit seinen Bedürfnissen an die Erzieher und Erzieherinnen. Die Eingewöhnungszeit ist abgeschlossen.